

Kwizda Pharma GmbH

CASE STUDY PHARMAZIE



Auf einen Blick

- ▶ **Produkte:** Elektronische Rechnungseingangsverarbeitung mit Saperion ECM Accounts Payable, Saperion ECM Suite, Pharma-Registrierungslösung (entspricht EU-Standard mit eCTD-Formaten)
- ▶ **Integration:** TIS eFLOW-Modul, SAP, NetApp
- ▶ **Implementiert:** Rechnungseingangsverarbeitung

Die Herausforderung

Speicherung sämtlicher regulatorischer Prozesse im Archiv; elektronische Abbildung aller Zulassungsprozesse; Nachvollziehbarkeit jeglicher Änderungen der Dokumente

Das Resultat

Produktivitätssteigerung von 30 bis 40%; Zeitersparnis beim Suchen von ca. 50%; erleichterte Navigation im Dossier und sofortiger Zugriff auf aktuellen Stand; besseres Lifecycle Management; Verringerung der notwendigen Lager- und Archivkapazitäten; hohe Benutzerfreundlichkeit; hohe Akzeptanz aufgrund großer Arbeitserleichterung



perceptive software
from Lexmark

Keine bittere Pille dank Saperion ECM

Die Kwizda Pharma GmbH vermarktet über 50 Produktlinien. Mit Aktivitäten in 21 Ländern verfügt sie insgesamt über rund 500 aktive Arzneimittelzulassungen. Das Beantragen von Arzneimitteln ist extrem aufwändig. Zwar wurde das Zulassungsverfahren mit der Implementierung der EU-Gesetzgebung weitgehend vereinheitlicht – einige große Probleme bleiben jedoch bestehen. So wurde die Erstellung, Verwaltung und Bearbeitung einer wachsenden Anzahl an Zulassungen für das produzierende und vertreibende Unternehmen immer mehr zur Herkulesaufgabe.

Zielsetzung

Ziel war es, mit der neuen Lösung alle Zulassungsprozesse elektronisch abzubilden, so dass zu jeder Zeit die aktuellen Einreichunterlagen für die Behörden verfügbar sind und sämtliche Veränderungen der Dokumente per Mausklick nachvollzogen werden können. Insgesamt sollte mit der neuen Lösung eine lückenlose Dokumentation und Nachvollziehbarkeit jeglicher Änderungen im Archiv möglich sein. Zum anderen wollte man auf diese Weise für die Einführung des EU-Standards eCTD (electronic Common Technical Document) gewappnet sein.

Strategie

Nach gründlicher Prüfung der bestehenden Lösungen auf dem Markt entschied sich Kwizda für eine Eigenentwicklung auf Basis der Saperion ECM-Technologie. Mit der Implementierung wurde die Artaker Computersysteme GmbH beauftragt, die sich gemeinsam mit Kwizda für die erfolgreiche Projektumsetzung verantwortlich zeichnet.

“Die neue Software enthält viele neue Lösungen im Umgang mit großen Datenmengen. Sie erleichtert unsere Arbeit enorm. Die Zeitersparnis beim Suchen in den Registrierungsunterlagen liegt dank Saperion ECM heute bei ca. 50 Prozent.”

Roland Zieger
IT-Projektmanager
Kwizda

Umsetzung

Die Saperion ECM-Lösungen waren Kwizda nicht unbekannt. Bereits 2007 hat Artaker das Saperion ECM für die elektronische Rechnungseingangsverarbeitung erfolgreich bei Kwizda implementiert. Dadurch konnte eine Produktivitätssteigerung von 30 bis 40 Prozent erreicht werden.

Aufgrund dieser positiven Erfahrung und wegen des guten Preis-Leistungs-Verhältnisses im Vergleich zu bereits bestehenden Lösungen fiel auch dieses Mal wieder die Wahl auf Saperion ECM. Ist ein Medikament von den Behörden auf einem Markt zugelassen, wird das Registrierungsdossier zum lebenden Dokument. Solange das Präparat auf dem Markt ist, müssen jegliche Weiterentwicklungen oder Veränderungen in den Unterlagen dokumentiert werden.

Wird beispielsweise der Hersteller eines in dem Arzneimittel enthaltenen Rohstoffs gewechselt, muss diese Änderung den Behörden zur Kenntnis gebracht werden. Das sich an eine erfolgte Zulassung anschließende Lifecycle Management nimmt also mindestens ebenso viel Zeit und Arbeit in Anspruch, wie die Erstellung des Antrags selbst, wobei immer wieder auf das zuletzt genehmigte Dokument zurückgegriffen werden muss.

Da eine Registrierung aus 500 oder mehr einzelnen PDF-Dokumenten besteht und jedes PDF dabei bis zu 10 MB groß sein kann, war es früher sehr zeitaufwändig, darin zu suchen. Mit der neuen Lösung ist es nun möglich, per Mausklick jederzeit den aktuellsten Stand abzufragen. Früher war dies nur möglich, indem alle Dokumente, die verändert wurden oder hinzugekommen sind, gesucht und dem Ausgangsdossier beigefügt werden mussten.

Die Vorteile der neuen Lösung sollten bald ihre Wirkung zeigen. Neben deutlichen Kosteneinsparungen ist vor allem die erhebliche Beschleunigung der internen Arbeitsabläufe zu nennen. Insbesondere für den schnellen Zugriff auf relevante Informationen bildet die Enterprise Content Management-Technologie von Saperion ECM einen elementaren Baustein der neuen IT-Lösung.

Nach gründlicher Prüfung der bestehenden Lösungen auf dem Markt entschied sich Kwizda für eine Eigenentwicklung auf Basis der Saperion ECM-Technologie.

Über Kwizda Pharma GmbH

Die Kwizda-Unternehmensgruppe, das marktführende österreichische Pharma- und Chemieunternehmen, wurde im Jahr 1853 als eine der ersten Produktionsstätten pharmazeutischer Präparate der damaligen Donaumonarchie gegründet und ist heute eine multinational agierende Holding mit über 1.200 Mitarbeitern und mehr als 700 Millionen Euro Umsatz (2008).

Neben der Kwizda Pharma GmbH gehören zu dem stark expandierenden Konzern weitere Unternehmen aus den Bereichen Pharmahandel, Pharmadistribution, Pflanzenschutz, Dach- und Dichtungssysteme sowie Kosmetik. Die Konzernzentrale befindet sich in Wien. Weitere 15 Niederlassungen verteilen sich auf Österreich, Deutschland, Ungarn und Tschechien.

Über den Implementierungspartner Artaker Computersysteme GmbH

Die Artaker Computersysteme GmbH mit Sitz in Wien ist das Systemhaus des österreichischen EDV-Clusters (www.a-h-erlebnis.at) und bietet Consulting, Implementierung und Gesamtlösungen an. Schwerpunkte sind die Bereiche Dokumentenmanagement, Enterprise Content Management & Workflow, IT-Services & Citrix sowie Individualprogrammierung. Artaker ist österreichischer Generalvertreter für Saperion ECM.

Über Perceptive Software

Die Saperion-Produkte von Perceptive Software unterstützen Unternehmen dabei, sämtliche Unternehmensinformationen effizient zu verwalten und Geschäftsabläufe zu automatisieren sowie zu optimieren.



Perceptive Software, ein Unternehmen der Lexmark Gruppe (NYSE: LXX), entwickelt intelligente Capture-, Content-Management-, Process-Management-, Enterprise-Search- und Integrationsprodukte. Die Lösungen von Perceptive Software verbinden unstrukturierte (gedruckte und digitale) Daten über das Unternehmen hinweg mit Prozessen, Applikationen und Mitarbeitern, so dass die enthaltenen Informationen für die Geschäftsprozesse nutzbar sind.

perceptivesoftware
from Lexmark

www.perceptivesoftware.de | www.saperion.com

Perceptive Software Deutschland GmbH
Steinplatz 2 | 10623 Berlin | Deutschland
Tel: +49 30 600 61-0
mailto:mailinfo@perceptivesoftware.com

© 2014 Perceptive Software, LLC. All rights reserved. PS_Success_Kwizda_1408

Artaker
COMPUTERSYSTEME

Artaker Computersysteme GmbH

www.artaker.at | office@artaker.at | 1040 Wien, Heumühlgasse 11
Wien: +43-1/588 52-180 | Linz: +43-732/907 602 | Graz: +43-316/908 701